



Voyager™ 1202g BF

Kabelloser, Einlinien Laser Bar Code Scanner

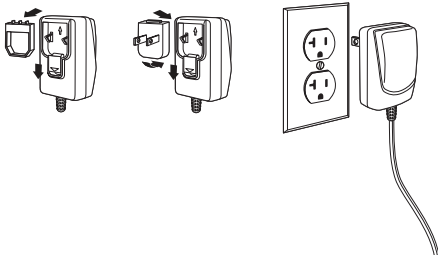
Kurzanleitung

Hinweis: Die Gebrauchsanleitung enthält Informationen zum Reinigen des Geräts.

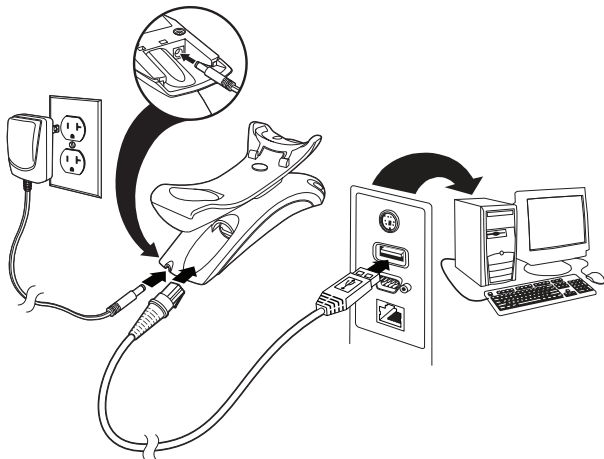
Erste Schritte

Schalten Sie den Computer aus, bevor Sie die Basisstation anschließen. Starten Sie den Computer neu, nachdem Sie die Basisstation ordnungsgemäß angeschlossen haben. Stellen Sie nach dem Anschließen und Starten der Basisstation den Scanner in die Basisstation, um eine Verbindung herzustellen. Die grüne LED an der Basisstation blinkt und zeigt damit an, dass das Sofortladeelement des Scanners geladen wird. Der Scanner muss bei Nichtbenutzung zur Basisstation zurückgebracht werden. Ein für 35 Sekunden an der Basisstation über das Netzteil geladener Scanner kann 100 Scans erfassen – einen Scan pro Sekunde.

Netzteil (falls inbegriffen)

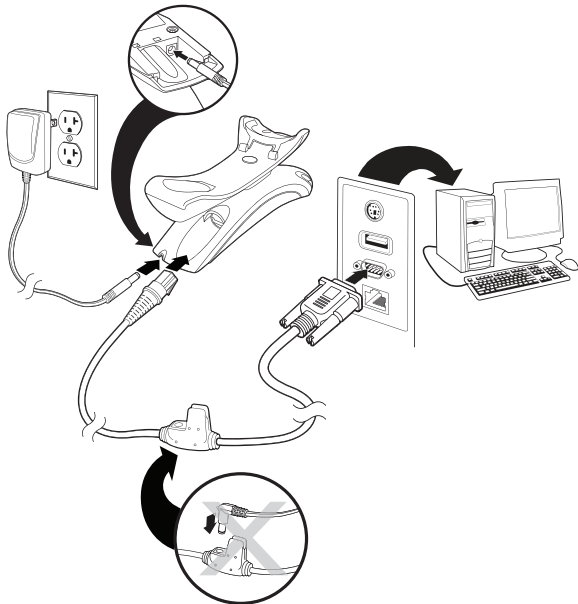


USB-Anschluss

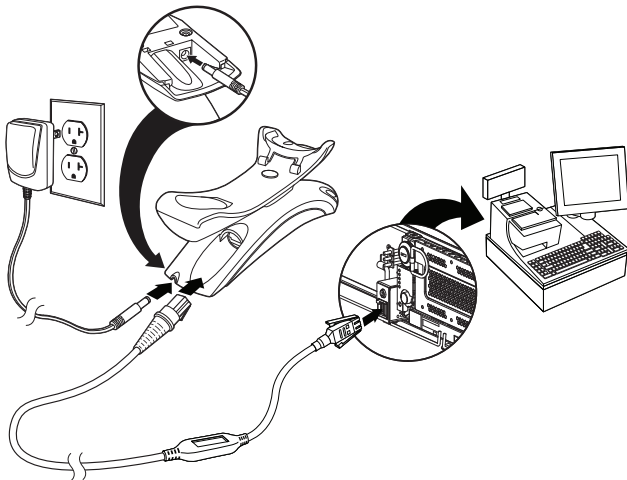


Hinweis: Das Aufladen des Scanners über einen USB-Anschluss dauert länger als das direkte Laden mittels Netzteil.

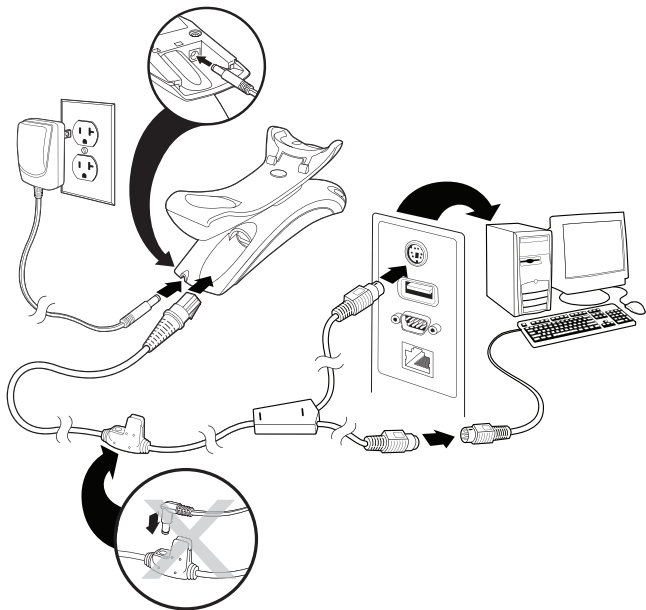
Serieller RS232-Anschluss



RS485-Anschluss

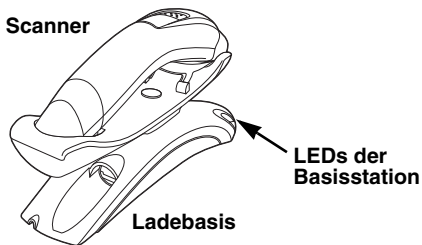


Tastaturweichenanschluss



Hinweis: Für eine Tastaturweiche muss das Netzteil verwendet werden.

LED-Lichtsignale der Basisstation und ihre Bedeutung



Rote LED – Host-Kommunikation	
Rote LED	Zustand
Aus	Ausgeschaltet, USB-Standbymodus
Durchgehend an	Eingeschaltet, Systemleerlauf
Kurze Blinkintervalle. Werden bei Übertragung von Daten an den Hostport ausgegeben.	Datenempfang

Grüne LED – Scanner-Akku	
Grüne LED	Zustand
Aus	Sofortladeelement nicht erkannt oder Ladevorgang unterbrochen
Langsames Aufblinken, 1 Sekunde an, 1 Sekunde aus	Lädt, Sofortladeelement fast leer
Langsames Aufblinken, 0,5 Sekunden an, 0,5 Sekunden aus	Lädt, Sofortladeelement halb voll
Langsames Aufblinken, 0,25 Sekunden an, 0,25 Sekunden aus	Lädt, Sofortladeelement fast voll
Durchgehend an	Ladevorgang abgeschlossen

Leseverfahren



Standardeinstellungen

Mit dem folgenden Barcode können alle vorgenommenen Einstellungen wieder auf die Standardeinstellung zurückgesetzt werden.



Standardeinstellungen

RS485-Schnittstelle

Anschluss 5B ist der Standardanschluss der RS485-Schnittstelle. Bei Verwendung eines IBM-POS-Terminals mit Port 9B, scannen Sie den entsprechenden Code unten, um das Terminal zu programmieren, und schalten Sie anschließend die Kasse aus und wieder ein.



IBM-Anschluss-9B HHBCR-1-
Schnittstelle



IBM-Anschluss-9B HHBCR-2-
Schnittstelle

Hinweis: Weitere RS485-Schnittstellenbeispiele finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Produkt auf unserer Website unter www.honeywellaidc.com.

Landesspezifische Tastatur

Wenn es sich bei Ihrer Schnittstelle um eine USB-Tastatur oder eine Tastaturweiche handelt, ist das Tastaturlayout standardmäßig eine US-Tastatur. Wenn Sie dieses Layout ändern möchten, entnehmen Sie Ihre Tastaturregion bitte der nachstehenden Übersicht. Scannen Sie den nachstehenden Barcode **Program Keyboard Country** (Programmtastaturregion), scannen Sie anschließend den/die numerischen Barcode(s) für den entsprechenden Ländercode von und danach den Barcode **Save** (Speichern).

Standardmäßig werden regionale Ersatzzeichen für folgende Zeichen verwendet: # \$ @ [\] ^ ' { | } ~ Die Ersatzzeichen der jeweiligen Länder entnehmen Sie bitte der ISO 646-Ersatzzeichenübersicht in Ihrem Benutzerhandbuch.



Landesspezifische Tastatur programmieren

Ländercode	Scannen	Ländercode	Scannen	Ländercode	Scannen
Arabien	91	IBM-Finanz	90	Schweden/ Finnland	2
Belgien	1	Italien	5	Schweiz	6
China	92	Japan	28	Thailand	94
Frankreich	3	Korea	93	Türkei	24
Deutschland/ Österreich	4	Russland	26	USA (Standard)	0
Großbritannien	7	Slowenien	31	Vietnam	95
Ungarn	19	Spanien	10		



Speichern

Gesperrte Verbindung

Wenn Sie einen Scanner mit einer Basisstation verbinden, die im Modus „Gesperrte Verbindung“ betrieben wird, können andere, versehentlich in der Basisstation eingesetzte Scanner keine Verbindung herstellen. Wird ein anderer Scanner in der Basisstation eingesetzt, wird der Scanner zwar geladen, aber nicht verbunden.



Modus „Gesperrte Verbindung“
(Einzelner Scanner)

Zur Verwendung eines anderen Scanners müssen Sie die Verbindung des ursprünglichen Scanners trennen, indem Sie den **Scannerverbindung trennen**-Barcode scannen ([page 12](#)).

Gesperrten Scanner überschreiben

Wenn ein beschädigter oder verloren gegangener Scanner mit einer Verbindung zur Basisstation ersetzt werden soll, scannen Sie mit einem neuen Scanner den Barcode **Gesperrten Scanner überschreiben**, und stellen Sie diesen Scanner in die Basisstation. Die gesperrte Verbindung wird überschrieben. Die Verbindung des beschädigten oder verloren gegangenen Scanners zur Basisstation wird entfernt, und es wird eine Verbindung zum neuen Scanner hergestellt.



Gesperrten Scanner überschreiben

Scannerverbindung trennen

Besteht eine Verbindung zwischen Basisstation und Scanner, muss die Verbindung des Scanners getrennt werden, bevor eine Verbindung zu einem neuen Scanner hergestellt werden kann. Sobald die Verbindung zum vorherigen Scanner getrennt wurde, findet keine Kommunikation zwischen Gerät und Basisstation mehr statt. Scannen Sie den **Scannerverbindung trennen**-Barcode, um eine Scannerverbindung zu trennen.



Scannerverbindung trennen

Modi bei Handbetrieb/CodeGate®-Aktivierung

Befindet sich der Scanner im Ständer, werden Barcodes automatisch gelesen, wenn sie sich im Sichtfeld des Scanners befinden. Befindet sich der Scanner nicht im Ständer, müssen Sie zum Lesen eines Barcodes standardmäßig die Taste oben am Scanner drücken. Stellen Sie mit den folgenden Befehlen das Verhalten des Scanners ein, wenn sich dieser nicht im Ständer befindet.

Hinweis: Bei Verwendung einer kabellosen Ladebasis im Presentation-Modus wird das Akkupack nur dann geladen, wenn das Netzteil an den Hilfsversorgungsanschluss der Basisstation angeschlossen ist.

Presentation-Modus im Handbetrieb: Befindet sich der Scanner nicht im Ständer, werden Barcodes automatisch erkannt, gescannt und die Daten übertragen. Nach Abschluss des Vorgangs schaltet sich der Laser aus.

Presentation-Modus mit CodeGate im Handbetrieb: Befindet sich der Scanner nicht im Ständer, werden Barcodes automatisch erkannt und decodiert. Die Daten werden jedoch erst nach dem Drücken der Taste übermittelt. Nach der Übertragung bleibt der Laser kurz eingeschaltet.



Presentation-Modus
Handbetrieb



Presentation-Modus
mit CodeGate
Handbetrieb

Suffix

Wenn nach dem Barcode ein Zeilenumbruch eingefügt werden soll, scannen Sie den Barcode **Zeilenumbruch-Suffix hinzufügen**. Um nach dem Barcode einen Tabulator einzufügen, scannen Sie den Barcode **Tabulator-Suffix hinzufügen**. Um Suffixe wieder zu entfernen, scannen Sie den Barcode **Suffix entfernen**.



Zeilenumbruch-Suffix
hinzufügen



Tabulator-Suffix hinzufügen



Suffix entfernen

Code-ID allen Symbologien als Präfix hinzufügen

Scannen Sie den folgenden Barcode, wenn allen Symbologien eine Code-ID als Präfix hinzugefügt werden soll.



Code-ID allen Symbologien als Präfix hinzufügen

Hinweis: Eine vollständige Liste der Code-IDs finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Produkt auf unserer Website www.honeywellaidc.com.

Anleitungen zur Eingabe von Datenformaten

Die folgenden Angaben sind Kurzanleitungen für die Eingabe von Datenformaten. Die vollständigen Anweisungen finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Produkt auf unserer Website unter www.honeywellaidc.com.

1. Scannen Sie den Barcode **Datenformat eingeben**.
2. Primäres/alternatives Format: Scannen Sie **0** für das primäre Format.
3. Terminaltyp: Scannen Sie **099** für jeden Terminaltyp.
4. Code-ID: Scannen Sie **99** für jeden Barcode-Typ.
5. Länge: Scannen Sie **9999** für Barcodes jeder Länge.
6. Editorbefehle: Verwenden Sie die folgende Programmierstabelle.
7. Scannen Sie den Barcode **Speichern**, um Ihre Eingaben zu speichern.



Datenformat eingeben



Alle Datenformate löschen



Speichern

Programmiertabelle



0



1



2



3



4



5



6



7



8



A



C



E



Speichern



9



B



D



F

EZConfig-Scanning

Verwenden Sie das auf unserer Website unter www.honeywellaidc.com erhältliche Softwaretool EZConfig - Scanning zur Onlinekonfiguration, um auf weitere Scannerfunktionen zuzugreifen.

Technische Unterstützung

Kontaktinformationen für den technischen Support, Produktservice und Reparaturen finden Sie unter www.honeywellaidc.com.

Beschränkte Gewährleistung

Garantieinformationen für Ihr Produkt finden Sie unter www.honeywellaidc.com/warranty_information.

Bedienungsanleitung

Besuchen Sie www.honeywellaidc.com. Dort finden Sie anderssprachige Versionen der Bedienungsanleitung zum Herunterladen.

Patente

Patentinformationen erhalten Sie unter www.hsmpats.com.

Disclaimer

Honeywell International Inc. ("HII") reserves the right to make changes in specifications and other information contained in this document without prior notice, and the reader should in all cases consult HII to determine whether any such changes have been made. The information in this publication does not represent a commitment on the part of HII.

HII shall not be liable for technical or editorial errors or omissions contained herein; nor for incidental or consequential damages resulting from the furnishing, performance, or use of this material.

This document contains proprietary information that is protected by copyright. All rights are reserved. No part of this document may be photocopied, reproduced, or translated into another language without the prior written consent of HIL.

Copyright ©2015 Honeywell International Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Webadresse: www.honeywellaidc.com

